

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

186 (7.7.1906) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 186. Zweites Blatt.

Samstag, den 7. Juli

(folgt ein drittes Blatt.) 1906.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 42363. IV. Die Erlassung von Unfallverhütungsvorschriften durch die landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft hier betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß auf diesseitigem Amt, Zimmer Nr. 22, 2. Stock, während 14 Tagen die von der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft mit Genehmigung Großh. Landesversicherungsamts erlassenen Unfallverhütungsvorschriften zur Einsichtnahme durch die hier wohnhaften landwirtschaftlichen Betriebsunternehmer aufliegen.

Im Interesse der Beteiligten liegt es, um sich vor den Nachteilen zu schützen, die die Nichtbeachtung dieser Bestimmungen zur Folge hat, sich mit denselben eingehend vertraut zu machen. Auf Wunsch werden wir jedem Unternehmer ein Exemplar der Unfallverhütungsvorschriften ausshändigen.

Karlsruhe, den 2. Juli 1906.

Großh. Bezirksamt.

J. B.: Kemmer.

Weinschenk.

Bekanntmachung.

Nr. 44782. IV. Den Vollzug des Baunfallversicherungsgesetzes, hier die Vorlage der Regiebaunachweisungen betr.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß gemäß § 24 des Baunfallversicherungsgesetzes von denjenigen **Privatpersonen**, welche in eigener Regie, also ohne Uebertragung an gewerbmäßige Unternehmer, Hoch- oder Tiefbauarbeiten ausführen lassen, zu deren Ausführung, einzeln genommen, mehr als 6 Arbeitstage verwendet worden sind, längstens binnen 3 Tagen nach Ablauf eines jeden Monats eine Nachweisung der in diesem Monat bei Ausführung der Bauarbeiten verwendeten Arbeitstage und der von den Versicherten dabei verdienten Löhne und Gehälter anher vorzulegen ist.

Karlsruhe, den 2. Juli 1906.

Großh. Bezirksamt.

J. B.: Kemmer.

Weinschenk.

Bekanntmachung.

Nr. 44782. IV. Den Vollzug des Baunfallversicherungsgesetzes, hier die Vorlage der Regiebaunachweisungen betr.

Die Bürgermeisterämter des Bezirks werden unter Hinweisung auf § 24 des obigen Gesetzes veranlaßt, die vorgeschriebenen Nachweisungen über die im II. Quartal 1906 in ihren Gemeinden vorgenommenen Regiebauarbeiten anher vorzulegen bzw. Fehlanzeige zu erstatten. Es gehören hierher:

1. die von der Gemeinde oder Privatpersonen in eigener Regie, also ohne Uebertragung an gewerbmäßige Unternehmer ausgeführten **Hochbauarbeiten**, zu deren Ausführung, einzeln genommen, mehr als 6 Arbeitstage tatsächlich verwendet worden sind;
2. **Tiefbauarbeiten von Privatpersonen**, bei welchen obige Voraussetzungen zutreffen.

Sämtliche Nachweisungen sind mit einer Bescheinigung darüber einzureichen, ob dem Bürgermeisteramte über Vornahme weiterer anmeldspflichtiger Regiebauarbeiten etwas bekannt geworden ist.

Die Nachweisungen bzw. Fehlanzeigen sind spätestens bis 20. Juli 1906 berichtlich hierher einzusenden.

Karlsruhe, den 2. Juli 1906.

Großh. Bezirksamt.

J. B.: Kemmer.

Weinschenk.

Bekanntmachung.

Nr. 44783. IV. Die freiwillige Versicherung nach dem Invalidenversicherungsgesetz betreffend.

Wir machen erneut darauf aufmerksam, daß auch durch

Freiwilligen Eintritt

in die Invalidenversicherung die Vorteile dieser gesetzlichen Einrichtung erworben werden können. Die Invalidenversicherung bezweckt Vorpflege gegen Invalidität, d. h. gegen einen Zustand, in dem man infolge von Krankheit oder Gebrechen keinen Drittelstagslohn mehr verdienen kann. Demgemäß sind die

Vorteile der Invalidenversicherung:

I. Heilverfahren:

Jeder Versicherte, der so erkrankt, daß zur Beseitigung oder Abwendung der Invalidität eine Kur (z. B. in Luftkurort, Landesbad, Solbad, Lungenheilanstalt) erforderlich ist, kann bei der Versicherungsanstalt um eine solche Kur nachsuchen.

Durch ein derartiges Heilverfahren wird allein schon dem Versicherten oft ein Vielfaches dessen ersetzt, was er an Beitragsmarken bezahlt hat.

II. Invalidenrente:

Ein Versicherter, der invalid wird, bekommt, sobald feststeht, daß er durch Kurgebrauch oder sonstige ärztliche Behandlung nicht wieder hergestellt werden kann, spätestens aber, nachdem er 26 Wochen lang krank war: Invalidenrente.

Wer freiwillig in die Versicherung eintritt, kann die Rente allerdings erst beanspruchen, wenn er 500 Beitragsmarken in Quittungskarten geklebt hat. Da aber eine Beitragsmarke I. Klasse 14 M., II. Klasse 20 M., III. Klasse 24 M., IV. Klasse 30 M., V. Klasse 36 M. kostet, kann er sich kaufen:

Mit Gesamteinzahlung:

(verteilt auf ca. 10 Jahre)	jährlich:
von 70 M. eine Rente I. Klasse von	125 M.
von 100 M. eine Rente II. Klasse von	150 M.
von 120 M. eine Rente III. Klasse von	170 M.
von 150 M. eine Rente IV. Klasse von	190 M.
von 180 M. eine Rente V. Klasse von	210 M.

Der freiwillig sich Versichernde macht also ein sehr gutes Geschäft; denn er bekommt bereits im ersten Jahre mehr herausbezahlt, als er im ganzen einbezahlt hat. Zudem bekommt er in allen folgenden Jahren **lebenslanglich**, so lang er invalid ist, die gleiche Jahresrente, die ihm auch von Gläubigern **nicht gepfändet** werden darf.

III. Altersrente:

Wer 70 Jahre alt und noch nicht invalid ist, braucht keine Beitragsmarken mehr zu kleben, sondern erhält, wenn er wenigstens 1200 Marken geklebt hat, in Form der Altersrente **jährlich** I. Klasse 110 M., II. Klasse 140 M., III. Klasse 170 M., IV. Klasse 200 M., V. Klasse 230 M.

Berechtigt zum Freiwilligen Eintritt

in die Invalidenversicherung ist nicht jedermann, sondern gemäß § 14 des Gesetzes:

1. **Kleine Landwirte, Handwerksmeister** und sonstige Gewerbetreibende, die nicht regelmäßig mehr als 2 Lohnarbeiter beschäftigen.
 2. Angestellte, die nicht mehr als 3000 M. Jahresverdienst haben.
 3. Alle Personen, die früher schon einmal als Arbeiter, Gesellen, Gehilfen, Dienstboten eine Quittungskarte besessen haben.
- Letztere Personen genießen, wenn sie die Invalidenversicherung wieder aufnehmen, noch besondere Vergünstigungen.

Nähere Auskunft

ist zu finden in dem Schriftchen von R. Passarge „Die Freiwillige Versicherung“, Königsberg 1903, welches zum Preise von ca. 50 P durch Vermittelung der Landesversicherungsanstalt hier erhältlich ist.

Jede gewünschte Auskunft wird auch **unentgeltlich** erteilt auf dem diesseitigen Bezirksamte (Zimmer Nr. 22).
Karlsruhe, den 2. Juli 1906.

Großh. Bezirksamt.

J. B.: Kemmer.

Weinchenk.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister B Band I O. S. 18 Seite 135/6 ist zur Firma Nähmaschinenfabrik Karlsruhe vormals Hatb & Neu in Karlsruhe eingetragen: Nr. 3. Conrad Schuck, Ingenieur, Karlsruhe, und Georg Eberle, Kaufmann, Karlsruhe, sind als Prokuristen bestellt mit der Berechtigung, je mit einem Vorstandsmitglied oder mit einem Prokuristen die Gesellschaft zu vertreten und die Firma zu zeichnen.

Karlsruhe, den 4. Juli 1906.

Großh. Amtsgericht III.

Konkursverfahren.

Nr. 5119, II. Im Konkursverfahren über das Vermögen des Emil Wagner, zum „Residenz-Café“ hier, ist Termin zur Abnahme der Schlussrechnung, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis und zur Beschlußfassung der Gläubiger über nicht verwertbare Vermögensstücke bestimmt auf

Donnerstag, 2. August 1906, vormittags 10 Uhr,

2. Stock, Zimmer Nr. 10/12.

Karlsruhe, den 5. Juli 1906.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Bruch.

Belohnung.

In der Nacht vom 1./2. d. Mts. wurden von ruchloser Hand zwölf junge Apfelbäume am alten Karlsruher Weg im Gewann „links am Karlsruherweg“ unterhalb der Krone abgerissen.

Für Mitteilung von Anhaltspunkten, die zur Bestrafung des oder der Täter führen, zahlen wir eine Belohnung von

Zwanzig Mark.

Der Gemeinderat.

J. B.

Pichtenauer.

Dreiluft.

Großh. Bad. Staatseisenbahnen.

Nachverzeichnete Bauarbeiten zur Erstellung einer Aufenthaltshütte für Rangierer im hiesigen Rangierbahnhof sollen im öffentlichen Verdingungsweg vergeben werden:

1. Grab- und Maurerarbeit,
2. Zimmer- und Schreinerarbeit,
3. Glaserarbeit,
4. Schlosserarbeit,
5. Blechenerarbeit,
6. Anstreicherarbeit,
7. Pflastererarbeit.

Die Pläne, Bedingungen und Arbeitsbeschreibungen liegen auf dem diesseitigen Hochbauamt, Bahnhofstraße 9, Zimmer Nr. 7, zur Einsicht auf.

Die auf Einzelpreise zu stellenden Angebote sind verschlossen, portofrei und mit der Aufschrift „Rangierbahnhofsarbeiten“, Angebot auf ... arbeit versehen, spätestens bis **Donnerstag, den 12. d. Mts., nachmittags 5 Uhr**, bei unterzeichneter Stelle einzureichen.

Zuschlagsfrist 14 Tage.

2.1.

Karlsruhe, den 2. Juli 1906.

Großh. Bahnbauinspektion I.

Wohnungen zu vermieten.

* **Amalienstraße 10**, Seitenbau, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzraum an eine kleine Familie oder einzelne Person sofort oder auf 1. August zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— **Durlacher Allee 40** ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche zc. auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Georg-Friedrichstraße 28 im Bureau im Hofe rechts, von 8 bis 12 Uhr und 2 bis 6 Uhr.

— **Georg-Friedrichstraße 28** ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche zc. auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau im Hofe rechts, von 8—12 und 2—6 Uhr.

— **Georg-Friedrichstraße 30** ist der 4. Stock mit 3 Zimmern, Balkon, Küche mit Veranda, Keller zc. auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Georg-Friedrichstraße 28 im Bureau im Hofe rechts, von 8—12 Uhr und 2—6 Uhr.

— **Gerwigstraße 31** ist die Parterrewohnung von 4 schönen, großen Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller zc. auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10—12 Uhr und 2—5 Uhr. Näheres Georg-Friedrichstraße 28 im Bureau im Hofe rechts.

* **Grenzstraße 5** ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* **5.1. Kaiser-Allee 73** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon und Badezimmer nebst Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Kaiserstraße 179 ist im 4. Stock eine Seitenbauwohnung von 3 Zimmern nebst Küche, Keller und Mansarde sofort oder später zu vermieten.

* **3.1. Leffingstraße 17** ist eine Wohnung von 3 oder 5 Zimmern mit Zugehör auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— **Zuifensstraße 48** ist im 4. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Kochgasenrichtung, 1 Mansarde und 1 Kellerabteilung, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder Borholzstraße 11 I.

— **Marienstraße 26** ist der dritte Stock von 6 Zimmern und allem Zugehör auf 1. Oktober billig zu vermieten. **Marienstraße 28** ist ein schöner Mansardenstock von 3 Zimmern und Zugehör auf sofort zu vermieten. Näheres Belfortstraße 7, 2. Stock.

2.1. **Schützenstraße 11**, nächst der Ettlingerstraße, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche zc. per sofort oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 20 im Laden.

* **Schützenstraße 24** sind eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller und Waschküche, ebenso eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— **Wilhelmstraße 7**, parterre, sind 3 Zimmer mit Küche, Keller und sonstigen Räumlichkeiten auf 1. Oktober oder früher mit Uebernahme der Hausverwaltung zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

In bester Lage der Stefaniensstraße

ist auf 1. Oktober eine elegante herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 7 bis 10 schönen Räumen, Bad, großer Glasveranda und großem Garten nebst reichlichem Zugehör, zu vermieten. Näheres von 11—1 und 3—5 Uhr Ettlingerstraße 5 a im 2. Stock.

— In freier Lage der Südstadt, nächst der Ettlingerstraße, ist eine schöne 4 Zimmer-Parterrewohnung nebst Bad, Veranda und sonstigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Winterstraße 18, 2. Stock rechts.

— Zwei schöne, geräumige 3 Zimmer-Wohnungen und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, an einer der Hauptstraßen in Mühlburg gelegen, ohne Vis-à-vis, sind sofort preiswert zu vermieten. Näheres bei der

Mühlburger Brauerei

vorn. Freiherrl. von Seldeneck'sche Brauerei in Karlsruhe-Mühlburg.

Friedrichsplatz 6,

3 Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 8 Zimmern, Badezimmer, Küche, 3 Mansarden und 2 Kellern, alles ganz neu hergerichtet, auf sogleich oder später zu vermieten. Auf Verlangen elektrisches Licht. Näheres parterre im Laden.

Amalienstraße 67

ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Bad und allem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10—5 Uhr. Näheres daselbst oder Leopoldstraße 8 II.

Brauerstraße 17,

1. Stock, 4 Zimmer, 2., 3. und 4. Stock je 2 und 3 Zimmer per September oder später zu vermieten. Klosett im Glasabschluss. Näheres im Bureau im Hof oder Belgienstraße 21 I.

Waldhaus.

Moltkestraße 3, Ecke Wörthstraße, in schönster Lage Karlsruhes, bequemes, geräumiges Wohnhaus zum Alleinbewohnen, vollständig neuhergerichtet, mit Garten, auf sogleich event. später zu vermieten. Am Wald, in nächster Nähe von Schulen, Schlossgarten und Theater. Näheres im Baugeschäft **Wilh. Stober**, Ruppurrerstraße 13.

Wohnung zu vermieten.

Gartenstraße 7 ist die neu hergerichtete Parterrewohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden und 2 Kellerabteilungen, Anteil an der Waschküche etc. auf 1. Oktober d. J. an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres vis-à-vis Nr. 18, parterre, von 10 Uhr vormittags bis 4 Uhr nachmittags.

5 Zimmerwohnung zu vermieten.

3.2. Kriegstraße 40, gegenüber dem Hauptbahnhof und dem Markgräflichen Garten, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern, Balkon und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 40, eine Treppe hoch rechts, von 10-12 Uhr und von 2-4 Uhr anzufragen.

Karl-Wilhelmstraße 14

per sogleich Parterrewohnung, 4 Zimmer, Bad und reichlichem Zubehör; per 1. Oktober d. J. 2. Stock, 5 Zimmer, Bad und reichlichem Zubehör, auch zusammen zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus.

Karlstraße 8

ist die neu hergerichtete Parterrewohnung von 5 Zimmern und Badezimmer sofort oder auf später zu vermieten. Näheres ebendasselbst, eine Treppe hoch zu erfragen. *3.2.

Kaiserstraße 175

6.6. In unserem Hause sind die Wohnungen im 3., 4. und 5. Stock von je 6 Zimmern, Badezimmer und allem Zubehör per 1. Oktober zu vermieten.

J. Sttlinger & Wormser, Herrenstraße 13.

Karlstraße 86,

in bester Lage, nächst Haltestelle der elektr. Bahn, ist die herrschaftl. ausgestattete Vel-Stage, bestehend in 5 Zimmern, Bad, Balkon, Veranda nebst reichl. Zubehör, per sofort zu vermieten. Näb. part.

Ludwig-Wilhelmstr. 16

ist verkehrshalber eine geräumige 3 Zimmerwohnung mit Balkon und Küchen-Veranda nebst sonstigem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Wohnung zu vermieten.

3.3. Amalienstraße 1 ist die Wohnung, über zwei Stiegen gelegen, bestehend aus 5 bzw. 6 Zimmern, Bad, Küche, 2 Mansarden, 1 Kammer, 2 Kellern, Holzstall, Anteil an Waschküche und Trockenpeicher, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres ebendasselbst im 2. Stock. Anzufragen (Sonntags ausgenommen) von 10-12 Uhr und 1/23-6 Uhr.

Wohnung zu vermieten.

Mathystraße 7 ist die elegant ausgestattete Parterrewohnung von fünf Zimmern, Küche und Badezimmer sowie die anstoßende gedeckte Veranda und Gartenanteil mit reichlichem Zubehör per 1. Oktober d. J. an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst, von 8 Uhr vormittags bis 4 Uhr nachmittags, eine Treppe hoch.

Kriegstraße 18,
vis-à-vis dem Hauptbahnhof, ist eine schöne, geräumige 6 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör, drei Stiegen hoch, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Konditorei C. Freund, Kriegstraße 18.

Kriegstraße 105,

in nächster Nähe der Westendstraße, ist eine Wohnung mit freier Aussicht von 4 Zimmern und Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Cigarrenladen.

Durlacher Allee 29b

ist eine neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Veranda nebst Trockenpeicher per 1. Oktober zu vermieten. Preis 700 M. Zu erfragen Rudolfstraße 31, parterre links.

Karl-Wilhelmstraße 20,

vis-à-vis dem Großh. Jasanengarten, in ruhigem Hause, ist die Wohnung im 3. Stock, bestehend in 5 schönen Zimmern, Balkon und Veranda, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern usw., auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Gte Sofien- und Uhlandstraße sind zu vermieten:

im 1. Stock ein Laden mit Wohnung von drei Zimmern nebst Zubehör;
im 2., 3. und 4. Stock Wohnungen von 3, 4 und 5 Zimmern mit Bad, Erker, Balkon, Veranda nebst reichlichem Zubehör;
im 5. Stock eine Wohnung von 2, 3 oder 4 Zimmern nebst Zubehör
per 1. September oder später.
Nähere Auskunft Sofienstraße 124, 1. Stock.

Waldstraße 35

ist auf 1. Oktober eine Wohnung im Seitenbau, 4. Stock, von 3 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 33 im Bureau. 3.2.

Dreizimmerwohnung mit Balkon

in der Klauvrechtstraße, neu hergerichtet, ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 1 im Cigarrenladen zu erfragen.

Herrschaftswohnung.

Sofienstraße 95 ist wegen Verletzung der 2. Stock mit 6 Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zubehör auf 1. August oder event. auch früher zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst, von 10-12 Uhr vormittags od. Amalienstraße 16, parterre.

Durlacherstraße 35 sind 2 schöne Wohnungen, zwei u. drei Zimmer nebst Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

Gerwigstraße 12

ist auf 1. Oktober eine hübsche Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern mit Zubehör billig zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 33 im Bureau. 3.2.

Hirschstraße 34

ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

2, 3, 4 und 5 Zimmerwohnungen

zu vermieten. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 1, parterre.

Humboldtstraße 23

sind im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von drei großen Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort zu vermieten. Näheres Humboldtstraße 23 im 4. Stock.

Gartenstraße 11

ist im Parterre eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Küche, Kammer, Klosett und Keller an eine ruhige Familie per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Gartenstraße 9, parterre, oder Hirschstraße 25.

Herrschaftliche Wohnung,

4 große Zimmer, große Veranda, Durlacher Allee 9, 4. Stock, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei J. Fuller, 2. Stock. 3.3.

Wegen Wegzug

ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Keller und Speicherkanter auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 25 im 1. Stock. *3.2.

4 Zimmerwohnung,

bessere Mansarde, 4. Stock, in gutem Hause, Küche, Keller, Leucht- und Kochgas, auf 1. Oktober an ruhige Familie billig zu vermieten. Auskunft Douglasstraße 15 im 1. Stock, Kontor.

2 Zimmerwohnung

im 2. Stock, der Neuzeit entsprechend, mit Aussicht auf den Gutenbergplatz, ist auf 1. Oktober zu vermieten: Goethestraße 36.

Herrschaftswohnungen.

In neu erbautem, überwintertem Haus sind per sofort oder später Wohnungen von 4, 5 bis 9 Zimmern in der Etage, mit reichlichem Zubehör und auf das beste ausgestattet, zu vermieten. Näheres im Hause selbst Kaiser-Allee 139 im Bureau (Telephon 115) oder bei den Herren

W. Kreuzbauer, Mathystraße 1 (Telephon 1032),

K. Kornsand, Kaiserstraße 111 (Telephon 1275).

Werderplatz 43

ist eine schöne, freundliche 4 Zimmerwohnung, drei Zimmer nach der Straße, mit sonstigem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, jeden nachmittag von 3-6 Uhr oder Kaiserstraße 63, 2. Stock. 4.3.

Herrschaftswohnung Leopoldsplatz 7a, nächst Kaiserplatz,

7 sehr schöne, geräumige Zimmer, Küche, Bad, allem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten; 2 Eingänge, schöner freier Platz vor dem Hause (städt. Anlagen). Einzusehen von 10-12 und 2-5 Uhr. Näheres Werderstraße 14, parterre.

*2.2. Wohnung von 4 großen Zimmern und Alkov mit Zubehör im 2. Stock Waldstraße 42 per 1. Oktober event. früher zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Karlstraße 6

im Querbau sind ein Zimmer, Küche und Keller sofort zu vermieten. Näheres im Seitenbau, eine Treppe hoch.

Putzlißstraße 22

ist eine Wohnung von 2 großen Zimmern mit Bad, Küche, Keller per 1. Oktober zu vermieten. *2.2.

Sofienstraße 91

ist per sofort oder später eine hübsche Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern mit allem Zubehör wegen Verletzung zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 33 im Bureau. *3.3.

Marienstraße 51,

Ecke der Luisenstraße, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Uhlandstraße 18

sind im 2. Stock eine neuhergerichtete 3 Zimmerwohnung mit Zubehör auf sofort oder später und eine 2 Zimmerwohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock. *5.2.

Herrschaftswohnungen,**Eisenlohrstraße 41,**

6 Zimmer, 2 Mansarden, 2 Keller sofort zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 153 im Laden.

Kaiserstraße 105

ist eine freundliche Wohnung im Seitenbau, eine Treppe hoch, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Gas und Wasser und sonstigem Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses. *3.2.

Goethestraße 45, am Gutenbergplatz,

sind 2, 4 und 5 Zimmerwohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Bad und reichl. Zubehör, ohne Vis-à-vis, auf sogleich und auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. *5.2.

Herbststraße 6,

gegenüber der altkatholischen Kirche (3. Stock),

hochherrschaftliche Wohnung

(4 Balkone),

10 Zimmer, 1 Toilettenzimmer, Bad, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, 3 Keller, Speicher, sowie Waschküche, Trockenspeicheranteil, Diensttreppe, 2 Klosetts zc. zc.

per sofort event. später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Südstadt.

— Vierzimmerwohnungen in neu erbautem Hause, 1. und 2. Stock, mit Bad, Klosett, Veranda und Balkon, sowie Gartenanteil per sogleich zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 52, 1. Stock, nachmittags.

Einfamilienhaus.

— Wegen Verletzung ist die Villa Wendtstraße 4, mit allem Komfort eingerichtet, auf 1. Oktober event. früher zu vermieten. Näheres daselbst oder bei **H. Yacroy**, Luisenstraße 2.

Wegen Verletzung

ist die Villa Bachstraße 12, zum Alleinbewohnen, mit großem, schön angelegtem Garten, auf sofort zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44, parterre.

Lindenplatz 2 (Mühlburg)

Wohnung von 3 Zimmern auf 1. Oktober, sowie Stallung und Scheuer nebst Zubehör für 8 bis 10 Stück Vieh auf sofort oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Stock, bei **Pfeifer** oder Goethestraße 45 im Laden. *5.2.

7 Zimmerwohnung.

— **Karl-Friedrichstraße 18** ist der mittlere Stock nebst Zubehör sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Goethestraße 45, am Gutenbergplatz,

sind schöne 4 oder 5 Zimmerwohnungen mit Bad nebst reichlichem Zubehör, sowie ein Mansardenzimmer mit Küche und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. *10.10.

5 Zimmer

mit Zubehör auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 15, 3. Stock links.

Tullastraße 78

sind schöne 3 Zimmerwohnungen im 3. und 4. Stock auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock links. *2.2.

Weinbrennerstraße 48,

Neubau, Südseite, schöne, freie Lage, sind im 2. und 3. Stock schöne, geräumige

4 Zimmerwohnungen

samt reichlicher Zugehörde, Garten (vor und hinter dem Hause), per sofort oder später zu vermieten. Näheres Sofienstraße 146 im Bureau. 6.6.

Wohnung zu vermieten.

— **Rudolfstraße 4**, 3. Stock, ist wegen Wegzug eine schöne Wohnung von 3 Zimmern (Balkon), Küche, Mansarde und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

6 Zimmer-Wohnung mit großem Balkon,

Küche nebst Speisekammer und üblichem Zubehör ist auf sofort Kaiser-Allee 60 II zu vermieten. Preis 850 M. Näheres daselbst im 3. Stock.

Lammstraße 8,

zwei Treppen hoch, ist eine hübsche Wohnung von 6 Zimmern, wovon 3 nach der Kaiserstraße gehen, Küche, 2 Mansarden, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei **Carl Herrmann**, Hoffstraße 1, parterre.

Sofienstraße 91

ist per sofort oder später eine hübsche Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern mit allem Zubehör zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 33 im Bureau.

Balkonwohnung

im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern mit reichlichem Zubehör, sofort oder später preiswert zu vermieten: Uhlandstraße 23. *2.2.

Marienstraße 57

sind im 4. Stock 2 Zimmer mit Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock. *3.3.

Wohnung,

praktisch eingeteilt, 5 Zimmer mit Bad und Zubehör, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer **Waldhornstraße 21**.

Herrschaftswohnung

von 6 Zimmern, Bad, Küche mit Speisekammer, Erker, Veranda zc., in schönster Lage der **Ettlingerstraße**, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Schützenstraße 1 im Garrenladen zu erfragen.

Herrschaftswohnung

von 7 geräumigen Zimmern, in freier Lage der Südweststadt, 3. Stock, mit Erker, Badezimmer, Speisekammer, Kohlenaufzug, Küchenbalkon, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche, Trockenspeicher auf 1. Oktober zu vermieten. Alles Nähere Hirschstraße 71, 4. Stock.

Hirschstraße 124

im 2. Stock ist eine hübsche Herrschafts-Wohnung von 6 Zimmern, davon 2 außerhalb, Abschluss im 4. Stock, nebst Küche, Baderaum, Keller und Mansarde und Anteil am Garten auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 130, parterre, oder Ruppurrerstraße 13, Bureau.

Schöne 3 Zimmerwohnungen,

eine im 2. und eine im 4. Stock, mit Koch- und Leuchtgas, Klosett, Balkon, Bad, Küchenveranda und Speisekammer an kleine, ordnungsliebende Familien sehr preiswert auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 174 im 1. Stock.

Sommerstraße 12

4 Zimmerwohnung, 1. Stock, ohne Vis-à-vis, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, mit Bad, Veranda, Waschküche zc. auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Durlacherstraße 71 im Laden.

Rudolfstraße 31,

Ecke Durlacher Allee, ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon und Erker, Bad, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst gemeinschaftlichem Trockenspeicher auf 1. Oktober 1906 zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre rechts.

6 od. 10 Zimmer mit Zubehör,

Villa Wendtstraße 20, sofort oder später zu vermieten. Näheres ebendasselbst oder Kaiserstraße 69 in der Buchhandlung **H. Wilh. Hofmann**, Telephon 1752.

Winterstraße 27

ist im Seitenbau eine schöne 2 Zimmerwohnung auf 1. August zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

Schöne, freundliche**4 Zimmerwohnung**

im 3. Stock, mit Küche, Keller und Mansarde auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Vestingstraße 29, 2. Stock.

Ettlingerstr. 37.

— Herrschaftl. 6 Zimmerwohnung im 2. Stock mit gr. Erker, Veranda, Küche mit Speisekammer, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche u. Trockenspeicher zu vermieten. Ruhiges Haus in schöner, freier Lage mit Ausblick in Stadtgarten.

***3.2. Vorholzstraße 13,**

2. Stock, ist eine Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern, Badezimmer, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock zu erfragen.

3 Zimmerwohnung,

Küche, Mansarde, 2 Keller, auf sofort zu vermieten. Näheres Wendelsohnplatz 3, 4. Stock, gegenüber dem Hotel „Grüner Hof“.

4 Zimmerwohnung.

Yorkstraße 41 ist in besserem Hause der 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer, Loggia, Balkon und Veranda, 2 Kellern, mit 1 oder 2 Mansarden, sofort oder später zu vermieten. Näheres im Bureau, 1. Stock daselbst.

Schöne 6 Zimmer-Wohnung,

Küche und Keller, für 650 M auf 1. Oktober b. 3. zu vermieten (schöne, helle Edwohnung): Schützenstraße 20 III. Zu erfragen im Laden daselbst. *3.3.

Kriegstraße 186

sind noch 2 Herrschaftswohnungen, 1. und 2. Stock, von 5 Zimmern und allem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 12. Telephon 1430.

Kriegstraße 120

ist eine der Neuzeit entsprechende Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Balkon und Zubehör, ohne Vis-à-vis, per 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres parterre beim Eigentümer.

Wohnung zu vermieten.

— Sternbergstraße 9 sind die Wohnungen im 2. und 4. Stock von 4 und 2 Zimmern mit üblichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15 II.

Wohnung zu vermieten.

— Eine schöne 5 Zimmerwohnung nebst Zubehör, 3. Stock, ist auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 26 im 2. Stock links.

Herrschaftswohnung.

5 Zimmer, Küche, Bad usw.,
2. Stock, Weinbrennerstraße 3,
per sogleich oder später zu vermieten.
Näheres Hirschstraße 62, parterre.

Luisenstraße 2a

ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und allem sonstigen Zubehör, auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Port- und Draisstraße-Ecke

sind elegante Wohnungen von 5 und 4 Zimmern, Bad usw. nebst reichlichem Zubehör auf sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

4.4. Kriegstraße 75

ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Besichtigung zwischen 11—1 u. 3—5 Uhr.

Leffingstraße 1a

sind eine schön ausgestattete 5 Zimmerwohnung und eine elegante 4 Zimmerwohnung für sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Sofienstraße 138

ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock. *3.3.

2 Wohnungen

von je 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör (Kochgas und Glasabschluß vorhanden) sind in der Klausprechstraße 23 an ruhige Leute sofort oder später zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 4 IV.

Belgienstraße 28

ist eine sehr schöne, große 3 Zimmerwohnung mit Balkon, Veranda, Gartenanteil per 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre links.

Stefanienstraße 88,

am Kaiserplatz, ist die Parterrewohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Veranda, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Waschküche, Hof und Garten, auf Oktober zu vermieten. Einzufragen von 11 bis 1 Uhr und 4 bis 5 Uhr. Näheres zu erfragen Kriegstraße 75 III. *3.3.

Zu vermieten per 1. Oktober d. J.

in allerbesten Geschäftslage, gleich neben dem Marktplatz, Kaiserstraße 137, 3. Stock, eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Speichern, 2 Kellern zc. zu 800 Mk. und daran anschließend im Seitengebäude mit direktem Eingang von vornen 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, 2 Speicher zc. zu 360 Mk. Diese Räumlichkeiten eignen sich zusammen genommen für einen Arzt, Zahnarzt, Rechtsanwalt, General-Agenten, werden aber auch getrennt abgegeben. Näheres bei F. Knab, Kaiserstraße 215 III.

[5]

2 Zimmerwohnung

mit Alkov und Küche, hinter Glasabschluß, ist Hirschstraße 46 auf sogleich zu vermieten. *3.3.

Bürklinstraße 9

ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Bad und Zubehör, per sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. oder 4. Stock. 3.1.

Wohnungen zu vermieten.

— Bachstraße 57 sind im 2. Stock eine 2 Zimmerwohnung und im 1. Stock eine 1 Zimmerwohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock links oder bei E. Kappeler, Luisenstraße 44, 2. Stock.

3 Zimmerwohnungen zu vermieten.

3.1. Im Neubau Brauerstraße 7 sind auf 1. Oktober schöne, geräumige 3 Zimmerwohnungen mit Kammer und auf Wunsch mit Garten zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 19 im Bureau.

Uhlandstraße 31 III

große 3 Zimmerwohnung sowie eine 2 Zimmerwohnung, 2. Stock, mit Zubehör auf sofort für 370 Mk. und 290 Mk. zu vermieten. Näheres parterre. *5.1.

Blumenstraße 7

ist im Seitenbau, 3. Stock, eine schöne Wohnung zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. *2.1.

Bureaulokaleitäten,

bestehend aus 4 Zimmern, im Mittelpunkt der Stadt, sind per 1. Oktober zu vermieten. Offerten unter Nr. 4719 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden.

*3.3. Pultstraße 22 ist ein schöner Laden mit Wohnung für Metzgerei, auch als Filiale geeignet, mit einem Zimmer, sofort oder später zu vermieten.

Laden zu vermieten.

Ritterstraße 10/12, nächst der Kaiserstraße, ist ein schöner Laden mit geräumiger Werkstätte oder Magazin nebst 3 Zimmerwohnung und Mansarde auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Laden

mit oder ohne Nebenräume zu vermieten. Näheres Ritterstraße 14, eine Treppe.

Laden mit Wohnung.

*3.3. Goethestraße 9 ist ein Laden mit Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Laden zu vermieten.**Kaiserstraße 114**

ist ein mittelgroßer Laden mit 2 großen Schaufenstern und daranstoßendem Kontor sofort oder später zu vermieten. Derselbe eignet sich für jedes feinere Geschäft. Näheres daselbst im 4. Stock. 3.2.

Laden mit Wohnung.

3.3. Sofienstraße 54 ist ein großer, heller Laden, 2 Schaufenster, 4 event. 6 Zimmer, gute große Keller, Remisen, Hallen zc., für jedes größere Geschäft dienlich, sofort zu vermieten. Näheres Göttingerstraße 17, parterre.

Ein kleinerer Laden

mit schöner Wohnung ist auf sofort billig zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 49, 2. Stock.

Der Laden, dem Hauptbahnhof

Kriegstraße 24, gegenüber, mit 3 Schaufenstern und anschließender Wohnung, aus 3 Zimmern, Badzimmer, Küche, 2 Mansarden bestehend, ist zu vermieten. Preis 1600 Mk. Näheres Kriegstraße 24.

Laden zu vermieten.

— Ecke Sternberg- und Eisenweinstraße ist ein großer Spezereiladen nebst Wohnung von 3 Zimmern, Küche und üblichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15 II.

Laden mit Wohnung.

— Hardtstraße 2a ist ein Laden mit einer 2 Zimmerwohnung, 1 Mansarde, Küche und Keller auf sogleich zu vermieten. Näheres in der Mühlburger Brauerei vorm. Freiherrl. v. Selbened'sche Brauerei in Karlsruhe-Mühlburg.

Laden

auf sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen Friedrichsplatz 4, drei Treppen rechts.

Ein Ladenlokal,

auch als Bureau passend, mit oder ohne Lagerräume, ist sofort zu vermieten. Näheres Gartenstraße 16 b, Hinterhaus, 3. Stock links.

Büderei und Konditorei

in neuerbautem Hause per sogleich zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 38 II.

Gartenstraße 9

ist ein großer, heller Raum, neu erstellt, circa 100 qm groß, für technisches Bureau, Atelier oder sonst ruhigen Betrieb, auch als Magazin passend, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Werkstätte mit Wohnung.

*2.2. Hirschstraße 21 ist auf 1. Oktober event. auch früher eine Werkstätte mit 3 Zimmerwohnung und reichlichem Zubehör an kleineres Geschäft billig zu vermieten. Näheres daselbst, 2. Stock, ober Belfortstraße 5 (Blechnwerkstätte).

2 Werkstätten,

in welchen eine Blechnerei mit guter Kundschaft bis jetzt betrieben wurde, nebst Wohnung sofort zu vermieten: Sofienstraße 54. Zu erfragen Göttingerstraße 17, parterre. 3.3.

Werkstätte zu vermieten

auf sofort. Näheres zu erfragen vormittags Hirschstraße 77, 3. Stock.

Werkstätte zu vermieten.

— Lachnerstraße 20 ist eine schöne, helle Werkstätte auf 1. August oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 89, 1. Stock.

Schuhmacher-Werkstatt,

in welcher seit 10 Jahren ein gutes Geschäft betrieben wurde, auf 1. Oktober billig zu vermieten: Marienstraße 56. *3.3.

Atelier mit Zimmer

sofort oder später und eine Werkstätte sind billig zu vermieten. Näheres Belfortstraße 7, 2. Stock.

Magazin oder Werkstätte

und Kontor,
groß, hoch, hell, samt Einfahrt, in der

Akademiestraße 35

auf Oktober oder früher zu vermieten.

Stallung zu vermieten.

— Karlstraße 87 ist eine Stallung für 3 Pferde und Heuspeicher sofort oder später zu vermieten. Näheres Ritterstraße 28 im Bureau.

Stallung

für 2 eventuell 3 Pferde, Sattelkammer, Wagenremise, Bürschenzimmer zc. zc., ganz oder teilweise, sofort zu vermieten: Westendstraße 11. *6.4.

Stallung.

Goethestraße 41 ist eine schöne Stallung für 8 Pferde, 3 Heuspeicher, 1 Wagenremise und 1 Bürschenkammer auf 1. August ganz oder geteilt zu vermieten. Näheres Waldstraße 63 bei Franz Ritscherle.

Wohnungs-Gesuche.

* Beamtenfamilie (2 Personen) sucht auf 1. September eine freundliche 3 Zimmerwohnung in gutem Hause. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4714 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. Auf Mitte August wird in freier Lage eine Wohnung von 5-6 Zimmern, dazu Badezimmer, Dienstbotenzimmer und Kammer, ferner Waschtrodenplatz, Veranda oder Balkon gesucht. Offerten mit Preisangabe bis 13. d. M. unter Nr. 4716 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu mieten gesucht

in feinem Hause, in der Nähe des Bahnhofs, eine Herrschaftswohnung von 5-6 Zimmern mit allem Zugehör auf 1. Oktober. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4657 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Wohnungs-Gesuch.

*2.2. Ein kinderloses Ehepaar sucht auf 1. Oktober in der Göttingerstraße oder in deren Nähe eine Wohnung von 3 Zimmern, Maniarde nebst sonstigem Zubehör. Offerten unter Nr. 4685 im Kontor des Tagblattes einzureichen.

Zimmer zu vermieten.

— Viktoriastraße 15, Seitenbau, sind 2 freundliche, unmöblierte Zimmer im 1. Stock per sofort oder später zu vermieten.

Amalienstraße 5, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, mit besonderem Eingang, sofort oder später zu vermieten. *2.1.

* Belfortstraße 5, 3 Treppen hoch, ist ein gut und schön möbliertes Wohn- und Schlafzimmer in ruhiger Lage und gutem Hause auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Kaiserstraße 19, 4. Stock, sind ein gut möbliertes Zimmer, sowie ein schönes Manjardenzimmer mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Näheres zu erfragen im 4. Stock daselbst.

Amalienstraße 17, Ede Karlstraße, ist im 4. Stock links ein schönes, möbliertes Zimmer auf 1. August zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer

ist zu vermieten: Winterstraße 42, Hinterhaus, 2. Stock rechts. *2.2.

Ritterstraße 10/12

ist im 4. Stock ein schönes, fein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch, ist ein großes, zweifenstriges Zimmer, gut möbliert, zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohn- und Schlafzimmer,

elegant möbliert, parterre, in feinem Hause, ruhige Lage, zu vermieten: Gartenstraße 52 I.

Ein hübsch möbliertes Zimmer

ist auf sofort zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10/12 im Laden. —

Fein möbliertes, großes Zimmer

auf sofort zu vermieten: Amalienstraße 51 II. —

Schön möbliertes Zimmer,

ohne Vis-à-vis sofort oder später zu vermieten. Preis 20 Mark mit Kaffee. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 12 im 2. Stock. *2.2.

3.3. Drei bis vier unmöblierte
Zimmer,
hübsch und groß, 2 hiervon nach der Straße gelegen, mit Erker (schöner Ausblick) per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 53 im 2. Stock.

*2.2. Bismarckstraße 71

sind 2 Treppen hoch 2 fein möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, zu vermieten.

Hardtstraße 4d

ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf sofort zu vermieten. *3.2.

Zirkel 14,

4. Stock, ist ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Zähringerstraße 1

ist im 3. Stock ein schönes, großes, unmöbliertes Zimmer sofort zu vermieten. *

*3.1. Erbprinzenstraße 34

ist im 2. Stock des Seitenbaues ein freundliches, großes, unmöbliertes Zimmer sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Ein großes, schön möbliertes

Manjardenzimmer

ist auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Lachnerstraße 11 im 5. Stock.

Waldhornstraße 7

sind 2 große, unmöblierte Manjardenzimmer zu vermieten. Näheres Zirkel 14, 1. Stock. *2.1.

Akademiestraße 51, hochparterre, gegenüber dem Palais Brinz Max, sind in gutem ruhigen Hause zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten. Separater Eingang. Dieselben können auch einzeln abgegeben werden. Näheres daselbst.

Beiertheim.

*2.2. Ein möbliertes separates Zimmer an solides Fräulein per sofort zu vermieten. Zu erfragen Bürgerstraße 56.

Pension Fecht,

Kaiserstraße 95 III, Eingang Kronenstraße. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Großes, helles Kneipzimmer,

Witten in der Stadt, zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.2.

*2.2. Gut möbliertes, freundliches
Wohn- und Schlafzimmer
mit 2 Betten baldigt zu mieten gesucht. Deftlicher Stadtteil — Durlacher Tor bevorzugt. Offerten mit Preisangabe und Lage des Zimmers unter Nr. 4678 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

I. u. II. Hypotheken-Kapitalien

vermittelt billigt

Ludwig Homburger,

Zirkel 20, neben der Vereinsbank, 2 Treppen hoch. Telephon 1836.

5000 Mark

auf gute II. Hypothek zu 5%, innerhalb 80% der Schätzung, sofort auszuleihen. Offerten sind unter Nr. 4717 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

12000—15000 Mark

sind alsbald auf II. Hypothek vom Selbstdarleher zu vergeben. Offerten sind unter Nr. 4720 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Kapital gesucht.

* 10000 Mark zu 5% auf gute II. Hypothek per 1. Oktober von pünktlichstem, solventen Zinszahler, zwecks Ablösung, aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 4718 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5000 Mark

auf 1. Oktober auf ein neues Geschäftshaus in der Südstadt zu 5% aufzunehmen gesucht. Vermittler ausgeschlossen. Offerten sind unter Nr. 4668 im Kontor des Tagblattes einzureichen. *2.2.

4000—6000 Mark

auf III. Hypothek sofort oder später gesucht. Offerten sind unter Nr. 4583 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Mark 5000.—

auf II. Hypothek, innerhalb 75% der Schätzung, gegen hohe Verzinsung sofort gesucht. Offerten unter Nr. 4097 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

500 Mark.

*2.2. Suche 500 Mark zu 10% gegen Verpfändung und Bürgschaft auf 2 Jahre aufzunehmen. Offerten sind unter Nr. 4662 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

15000—17000 Mark,

II. Hypothek, gesucht. Schätzung 66000 Mk. I. Hypothek 33000 Mk. Offerten unter Nr. 4671 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Gesucht

16000—20000 Mk. auf II. Hypothek für sofort oder später. Offerten unter Nr. 4603 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

15000—16000 Mk., II. Hypothek,

werden auf ein neues, rentables Geschäft, innerhalb 80% der Schätzung, gesucht. Dahinter sind noch 6000 Mk. als Nachhypothek zugesagt. Gest. Offerten von Selbstgebern unter Nr. 4710 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

110000—120000 Mark,

70—75% der Schätzung, zu 3¼%, längere Zeit unkündbar, aufzunehmen gesucht. Prima Anlage, da erste Karlsruher Brauerei mit großem Betrage dahinter steht. Gest. Offerten unter Nr. 4677 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Für Kapitalisten.

4.3. Fortgesetzt größere und kleinere Kapitalien auf erste Hypothek zu 4 Prozent gegen doppelte Sicherheit gesucht. Nur Selbstgeber bittet man ihre Adresse unter Nr. 4371 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.1. Dame

in momentaner dringender Verlegenheit sucht 200 Mark gegen gute Sicherstellung und hohe Verzinsung sofort aufzunehmen. Ernstgemeinte Offerten unter Nr. 4713 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Köchinnen, Zimmermädchen,

Haus-, Kinder- und Küchenmädchen etc. finden Stellen durch Frau Urban Schmitt **Witwe.** Haupt-Zentralbureau, Erbprinzenstraße 27, Eingang Bürgerstraße. *2.1.

Ein ordentliches Mädchen

tagsüber für Kinder gesucht. Näheres im Laden Ede Friedrichsplatz 7. *2.1.

Gesucht

zur Aushilfe eine Frau, welche mit dem Bügeln und Ausbessern der Wäsche vertraut ist: Schönfeldstraße 1, 3. Stock rechts. *2.1.

Maler und Tüncher,

gewandte Arbeiter, finden sofort Beschäftigung.

2.1. Theod. Holt, Belfortstraße 12.

Schreibhilfe

für metrische Berechnungen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 4715 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Ältere männliche Modelle

gesucht: Bismarckstraße 37 a, Atelier Nr. 4. *2.2.

Hausbursche,

ein ordentlicher, solider, mit guten Zeugnissen findet gut bezahlte Stellung: Kaiserstraße 121 im Laden.

Ausläufer gesucht,
der im Gas- und Wasserfach **voll-**
kommen bewandert ist,
Installateure gesucht,
ältere Leute, welche selbständig ar-
beiten können.
Emil Schmidt & Cons.

Ein fleißiges Mädchen
sucht sofort gute Stelle bei kleiner Familie. Näheres
Schützenstraße 42, Hinterhaus, 2. Stock rechts.
Besseres Mädchen
sucht Stelle bei kleiner Familie oder zu Kindern auf
sofort. Zu erfragen Humboldtstraße 9 III. *2.1.
Ein kräftiges Mädchen
vom Lande sucht Stelle. Näheres Klauereckstraße 26,
1. Stock.

Verloren
Donnerstag vormittag auf dem Wege Herren-, Erb-
prinzen-, Wald- und Hirschstraße eine silberne
Damenuhr mit Sekstipfel, gold-schwarz-weiß. Ab-
zugeben Vorholzstraße 33. III.

Eine gut gehende Bäckerei
ist mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Offerten
unter Nr. 4604 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen
ein zweiflügeliger Kleiderschrank, fast neu, für
18 M., ein mittelgroßes Kleisbrett billig: Weischen-
straße 17, 2. Stock, Hinterhaus.

Ein gebrauchtes Sofa,
1 Kinderbettstelle, 1 große Matratze sind
billig zu verkaufen. Näheres Ludwig-Wilhelms-
straße 16 II rechts. *2.1.

Fahrrad
mit Freilauf für M. 55.— zu verkaufen: Werber-
straße 13, parterre.

Altensformularschrank,
gut erhaltener, billig zu verkaufen. Zu erfragen
Gartenstraße 39.

Kanarienvögel,
sehr gute Sänger, sind billig zu verkaufen: Kaiser-
straße 38 im Schublade.
* Einige Zentner gute alte

Kartoffeln
sind noch zu verkaufen: Birkel 26 I.

Rüstendeckel und Abfallholz,
eine Partie, billig abzugeben.
Karl Eug. Duffner, Kaiserstraße 56.

Hauskauf-Gesuch.
Im westlichen oder nordwestlichen Teile der Stadt
wird ein gut gebautes Haus mit Gärten zu kaufen
gesucht. Anzahlung nach Belieben event. ganz.
Zwischenhändler verboten. Offerten beliebe man unter
Nr. 4712 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zu kaufen gesucht
ein leichtes Britschentwägelchen mit Federn, 20
Zentner Tragkraft, von Gebrüder Schneider.

Kornbranntwein
zum Ansehen
per Liter 80 Pfg. empfiehlt
Wilhelm Sämann,
10.7. Waldstraße 75.

Garantiert unverfälschten 1903/04er
Rot-Weiß-Wein à Liter 36 und 46 Pfg.,
hochf. Marke à Liter 56 und 70 Pfg.,
kräft., glanz., gut für Kranke. (Fässer leihweise).
Nachnahme. 11 eigene Weinberge.
H. Carl Fischer, Weingut, Neustadt 3 a. d. G.
Zahlr. Anerk. liegen vor. 3.2.

Cognac!
Export-Cognac *
1/2 Flasche M. 1.60, 1/2 Flasche 90 P.,
Probe-Fläschchen 40 P.
Export-Cognac * *
1/2 Flasche M. 2.—, 1/2 Flasche M. 1.10.
Ebarente-Cognac *
1/2 Flasche M. 3.—, 1/2 Flasche M. 1.60,
Probe-Fläschchen 50 P.
Medizinal-Cognac +
1/2 Flasche M. 3.80, 1/2 Flasche M. 2.—.
Medizinal-Cognac + +
1/2 Flasche M. 4.—, 1/2 Flasche M. 2.10.
Berliner
Getreide-Kümmel (Gilla)
1/2 Flasche M. 1.70, 1/2 Flasche M. 1.—.
Schmutzler-Magenheil
1/2 Flasche M. 1.40, Reiserfläschchen 40 P.,
Probe-Fläschchen 15 P.,
mit 5% Rabatt
empfehlen

Bernh. Kranz
Werderplatz 37, Ludwigsplatz 65,
Kaiserstraße 36 und
Waldstraße 40 c.
Telephon 484.

Trinkt
Freyersbacher Sprudel.

Hervorragendes **Tafel- und Gesund-**
heits-Wasser. Ein Waggon frische
Füllung soeben eingetroffen. Frei ins
Haus liefert die 1/2 Liter-Flasche zu
16 Pfg. bei 25 Fl. das **General-**
Depot: 2.1.

Jean Gunz,
Karlstr. 98. Telephon Nr. 65.
Fußbodenlack,
Stahlspäne,
Parfettwische,
Terpentinöl
kaufen Sie in bester Qualität in der
Drogerie Gunz,
6.6. Karlstraße 98.

Grossherzog. Hoflieferant
Friedrich Blos
F. Wolff & Sohn's Detail-Parfümerie
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.
empfehlen
MOSQUITOLIN **Mosquitolin-**
Essenz 3.2.
Schutz-Trade
Marken-Mark. sicheres Mittel
gegen die unangenehmen Folgen
von Insektenstichen.

Liebhhaber
eines zarten, reinen Gesichtes mit rosigem, jugend-
frischem Aussehen, weicher, sammetweicher Haut
und blendend schönem Teint gebrauchen nur die
allein echte 25.11.
Stedenpferd-Lilienmild-Seife
v. Bergmann & Co., Rabenau,
mit Schutzmarke: Stedenpferd
à St. 50 P. in der
Kronen-Apotheke, Bähringerstr. 43,
Adler-Apotheke, Schützenstr. 21,
Hilfs-Apotheke, Karlstr. 66,
International. Apotheke, Kaiserstr. 80,
Ludwig Wilhelm-Apotheke, Lessingstr. 4,
S. Wieler, Kaiserstr. 228,
W. Tscherning, Drog., Amalienstr. 19,
Jul. Dehn Nachf., Bähringerstr. 55,
Dito Fischer, Karlstr. 74,
Carl Roth, Hofdrogerie, Herrenstr. 26,
E. Vogel, Friedrichsplatz 3,
Drogerie Walz, Kurvenstr. 17,
Albert Salzer, Drog., Kaiserstr. 140,
Josef Wacker, Humboldtstr. 19,
Wilh. Dager, Kaiserstr. 61,
Georg Jacob, Ecke Ludwig-Wilhelmstraße:
in Mühlburg: Apotheker Dr. Arker.

Luhns
wäscht
am besten 79.20.

Dr. Albert's Pflanzen-Nährsalz,
1 gr auf 1 Liter Wasser,
Hallmayer's Blumendünger,
Dr. Landmann's Pflanzendünger

empfehlen
die Samenhandlung
C. Weiß Nachfolger
(Inhaber: Georg Stoll),
Bähringerstraße 96.

Färberei Brink.
Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
Mäßige Preise.
Stadtgarten-Theater.
Samstag, den 7. Juli 1906
„Der Vogelhändler.“
Operette in 8 Akten von Carl Zeller.
Näheres Tageszettel.

Bestes Material. **Spezialgeschäft für Bildereinrahmungen.**

Billige Preise.

Kaiserstrasse 138

Karl Dobler,

neben dem Friedrichsbad.

Farer & Co.

Bureau: Waldstraße 35.

liefern

Telephon 28.

echt engl. Wales-Anthracit

sämtliche Sorten

Hausbrandkohlen

sowie

— grob — Gaskoks zerkleinert

— beste Qualitäten. —



Stadtgarten bezw. Festhalle.

Morgen Sonntag, den 8. Juli 1906,
nachmittags 5 Uhr,

Militär-Konzert,

gegeben von der Kapelle des

1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

Leitung: Königl. Musikdirigent **H. Piese.**

Eintritt:

Abonmenten	20 Pfg.,
Nichtabonmenten	50 Pfg.,
Soldaten und Kinder je die Hälfte.	

Programm 10 Pfg.

Die Konzert-Abonmentenkarten haben Gültigkeit.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

**Einzig bewährtes
Rezept zur Glanzbügelei!**
Man nehme einen Theelöffel voll



Zu haben in den meisten **6.1.**
**Drogen-, Kolonialwaren-
und Seifen-Geschäften.**

*10.7. **Bissel's
Teppich-kehrmaschine**

ist die beste und empfiehlt

Herrn. Nies, Friedrichsplatz 7.

Bürsten, Kämme, Schwämme.

4 Pferde und Fohlen

sprangen aus der **Knielinger Lotterie** in meine Kollekte, als Beweis der besten Gewinnchancen. Nun kommen **Bad. Note Kreuzlose**, die auf 29. August verlegten **Pfälzer, Frankfurter u. Rastatter Lose** à Nr. 1.—, 11 Stück Nr. 10.— zum Zug.

**Carl Götz,
Sebelstraße 11/15, Karlsruhe.**

Kaufmann, Ende der 20er Jahre, evang. mit eigenem, schuldenfreien und rentabl. Geschäft, sucht gebild., häusl. Fräulein von gefällig. Neuzern aus besserer Familie mit Vermögen zur

Lebensgefährtin.

Aufrichtige, ausführliche Zuschriften unter Wahrung gegenseitiger strengster Verschwiegenheit an **Daasestein & Vogler, A.G., Mannheim**, unter **E. 289 F.** erbeten. Anonym verboten. 2.1.

Das städt. Straßenbahnamt Karlsruhe erläßt im heutigen Tagblatt eine Bekanntmachung, in welcher die Verkaufsstellen für Monatskarten, Schüler- und Arbeiterwochenkarten angegeben sind, worauf wir hiermit besonders aufmerksam machen.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 11. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem ordentlichen Professor der Rechtswissenschaft an der Universität Berlin, Geheimen Justizrat Dr. Joseph Kohler, das Kommandeurkreuz II. Klasse höchstehendes Ordens vom Zähringer Löwen zu verleihen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem vormaligen Reichsbevollmächtigten für Böhme und Steuern in Magdeburg, Geheimen Finanzrat Josef Rheinboldt im Reichsschatzamt, die untertänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm verliehenen Ritterkreuzes I. Klasse des Herzoglich Sachsen-Ernestinischen Hausordens zu erteilen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem katholischen Stiftungsrat und Stadtverordneten Wilhelm Dilzer in Baden die untertänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Heiligkeit dem Papste verliehenen Kreuzes „Pro Ecclesia et Pontifice“ zu erteilen.

Mit Entschliessung des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 25. Juni 1906 wurden die charakterisierten Postsekretäre Albert Hofeinz aus Freiburg beim Postamt Mannheim-Baldhof und Joseph Köffel aus Rappel beim Postamt in Schwetzingen etamäßig angestellt.

Mit Entschliessung Großh. Ministeriums des Innern vom 29. Juni 1906 wurde Resident Fritz Kuprecht in Freiburg dem Bezirksamt Offenburg zur Ausbildeleistung zugeteilt.

Mit Entschliessung Großh. Ministeriums des Innern vom 29. Juni 1906 wurde Amtsresident Kieger in Lörrach zu Großh. Bezirksamt Freiburg verlegt. (Karlsru. Stg.)

Gerichtszeitung.

Sitzung der Strafkammer III.

Karlsruhe, 5. Juli.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dürr. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Baumgartner.

Eines bekannten Gaunertricks bediente sich der Kaufmann Stefan Schweizer aus Wühl zur Verübung von Diebstählen in Uhrenläden. Er erschien in den betreffenden Geschäften mit der angeblichen Absicht, eine Uhr kaufen zu wollen, ließ sich eine Anzahl Uhren vorlegen und benützte dann eine günstige Gelegenheit, eine derselben durch geschickten Griff sich anzueignen und in der Tasche verschwinden zu lassen. Am 14. Mai entwendete Schweizer auf die geschilderte Weise zu Bruchsal im Laden des Uhrmachers Kraft eine silberne Damenuhr. Einige Wochen zuvor hatte er in Forzheim auf die gleiche Art einen Diebstahl verübt, wo er in dem Laden des Uhrmachers Gorgius eine goldene Damenuhr im Werte von 35 M. wegnahm. Das Gericht verurteilte den schon mehrfach vorbestraften Angeklagten zu 1 Jahr 6 Monaten Gefängnis und 5 Jahren Ehrverlust.

Angeklagt wegen Amtsunterschlagung war der Garnisonsbadmeister Friedrich Schultheiß aus Liepburg, wohnhaft in Rastatt, und wegen Bestechung bezw. Begünstigung der gleichfalls in Rastatt ansässige Weinhändler Wilhelm Dannhauser aus Rastatt. Schultheiß wurde zur Last gelegt, daß er im Frühjahr 1905 und in den Monaten November und Dezember v. J. zu Rastatt aus den Beständen der Garnisonsbäckerei mehrere Säcke Mehl in einzelnen Abteilungen entwendete und durch Hausburschen des Dannhauser diesem gegen unentgeltliche Weinfieferung zuführen ließ. Von dem Angeklagten Dannhauser nahm die Anklage an, er habe Schultheiß zur Unterschlagung des Mehls veranlaßt, das Mehl an sich gebracht und dafür Schultheiß zweimal unentgeltlich Wein geliefert. Aus dem Gange der heute gegen die Angeklagten durchgeführten Verhandlung erachtete der Gerichtshof jedoch eine Schuld derselben nicht für erwiesen und erkannte deshalb auf Freisprechung.